

*Bewegung und Freude
gehören untrennbar zusammen:
„Wenn ich mich freue, dann hüpfе ich,
und wenn ich hüpfе, dann freue ich mich.“*

Renate Zimmer

Bewegungsfreudige Grundschule Kirchheide

Das Fundament der Bewegungsfreudigen Grundschule Kirchheide basiert auf entwicklungspsychologischen und lernbiologischen Erkenntnissen.

Bewegung hat für die Entwicklung des Kindes verschiedene Funktionen

- Durch Bewegung lernen Kinder ihren eigenen Körper kennen und gewinnen auf diese Weise ein Bild von sich und Zutrauen zu sich selbst. Dieses ist die Voraussetzung dafür, sich öffnen zu können.
- Kinder drücken sich durch Bewegung aus. Sie vergleichen sich mit anderen Kindern durch Bewegung und entwickeln so Selbst – und Sozialkompetenz.
- Kinder erkunden und gestalten ihre Umwelt durch Bewegung.
-

Bewegung hat für das Lernen des Kindes eine entscheidende Rolle

- Kinder sind verschieden und haben verschiedene Lernbiologien. Sie sollen daher mit allen Sinnen angesprochen werden. Bewegung schafft die Möglichkeit, Wissen vielfältig innerhalb der Hirnregionen vernetzt zu erwerben und zu speichern.
- Der kindliche Lebensrhythmus ist von einem Wechsel der Interessen, Beanspruchungen und Aktivitäten geprägt. Vor diesem Hintergrund bietet Bewegung die Möglichkeiten zur Entlastung, Entspannung und zur aktiven Muße, die zur Konzentration führen.
- Zum wirksamen Lernen und Leisten brauchen Kinder immer wieder neue Kräfte. Bewegung macht kräftiger und ausdauernder.

Für die Arbeit an der Grundschule Kirchheide ergeben sich aus dem Wissen der Entwicklungspsychologie des Lernens folgende Konsequenzen:

1. Kinder brauchen Bewegung

▪ Gestaltung von Bewegungs- und Zeiträumen

Der Unterricht findet überwiegend in Phasen statt und berücksichtigt die wechselnde Aufmerksamkeit des Kindes.

▪ Bewegung im Unterricht

Unterrichtsinhalte lassen sich durch Bewegung erschließen, veranschaulichen und/oder trainieren. Zudem ermöglichen handlungsorientierte offene Unterrichtsformen Bewegung.

▪ Aktiv-dynamische Lernhaltung

Die Kinder sollen für ein gesundes Sitzen sensibilisiert werden. Sie können ihre Arbeitshaltung wechseln.

▪ Bewegungspausen

Bewegungsspiele, Bewegungslieder und Lerngymnastik sind Teile des Unterrichts. Die Schule inszeniert und initiiert Bewegungspausen während der Unterrichtszeit.

▪ Stille im Unterricht

Stille ist nicht nur das Einstellen jeglicher Bewegung. Sie ist Voraussetzung für Entspannungs- und Meditationsphasen im Unterricht.

▪ Bewegungschancen in den Pausen

In jeder Klasse sind Kleingeräte zum einfachen schnellen Spiel im Klassenraum und auf dem Schulhof vorhanden. Für den Schulhof steht zusätzlich eine „Spielkiste“ mit besonderen Geräten zur Verfügung. Die Kinder haben freien Zugang und gestalten ihre Spiel selbst.

Bereitstellungs- und Aufräumdienste für diese besondere Kiste sind einzelnen Klassen zugeteilt und stärken so das Verantwortungsgefühl für die Gemeinschaft.

Verschlossene Spielgeräte werden jedes Jahr ersetzt bzw. nach Vorschlägen ergänzt.

Fußballtore, Kletterwand, Stelzen und markierte Spielfelder auf dem

Schulhof bieten zudem Chancen zur aktiven Pausengestaltung. In der Grundschule Kirchheide gibt es 2 x in der Woche eine sogenannte „Aktive Pause“. Sie findet in der großen Pause in der Turnhalle statt und wird von einem Lehrenden geleitet.

2. Sport und Sportförderung durch Lehrende und außerschulische Partner

In der GS Kirchheide ist es seit vielen Jahren Tradition, dass das ganzheitliche Konzept der *Bewegungsfreudigen Grundschule* nicht nur von Lehrenden getragen, entwickelt, reflektiert und evaluiert wird, sondern unterschiedlichste, außerschulische Partner und Eltern die Arbeit mit den Kindern in der Schule bereichern und wichtige Impulse setzen. Daraus entsteht eine hohe gemeinschaftliche Motivation und viel Freude.

Das Fach Sport wird in Einzelstunden dreistündig von Lehrenden erteilt um genügend Bewegungsmöglichkeiten zu gewährleisten. Turnhalle, Sportplatz, Schulhof und angrenzender Spielplatz sind Orte des Sportunterrichts unserer Schule.

Schwimmen wird in den zweiten und dritten Klassen zweistündig unterrichtet.

Im Schuljahr 2011/2012 haben alle Erstklässler eine zusätzliche Sportstunde. Das Heidelberger Balltraining wird mit einer Trainerstunde von unserem außerschulischen Trainer Herrn Pfannenschmidt (TBV – Lemgo) angeboten. Zusätzlich nehmen Kinder der vierten Schuljahre am Handballtraining (Herr Pfannenschmidt, TBV) teil. Die Kinder der ersten Klassen können zusätzlich am Handballtraining der Erstklässler durch Herrn Piontek (Elternteil, Handballtrainerlizenz) teilnehmen.

Kinder der Klassen 1-3 nehmen an dem Psychomotorikkurs von unserer außerschulischen Partnerin Frau Depner teil.

Der komplette 4. Jahrgang nimmt im Schuljahr 2011-2012 am Kultur und Schule Projekt des Schulministeriums „Vom Fliegen und Fangen“ mit Herrn Heuwinkel (Künstler) teil.

Kinder der Klassen 1-4 nehmen am Trommelkurs unseres außerschulischen Partners Herrn Latza (Musiklehrer) teil.

Kinder der Klassen 1-4 nehmen am Reitunterricht von Frau Alteheld (Reitlehrerin und Sekretärin der Schule) teil.

Kinder nehmen morgens am *Walkingbus* teil

3. Kinder brauchen qualifizierte PädagogInnen

Das Kollegium der Grundschule Kirchheide wird regelmäßig im Rahmen von Konferenzen und Fortbildungsveranstaltungen über neue Erkenntnisse der Fachwissenschaft sowie aktuelle Fachdidaktik informiert und in Beispiele für die Praxis eingewiesen.

Im Winter 2011 haben zwei Lehrkräfte der GS Kirchheide eine zusätzliche Trainerausbildung für den Schulsport absolviert und den Rettungsschwimmer erworben. Das ganze Team der Grundschule besitzt eine Erst-Helfer Ausbildung.

Im Januar 2012 wird Frau Dr. Gesmann (Arztin, Psychologin) einen Vortrag: *Entspannungstechniken für Kinder und Abbau von Stress* in der Grundschule geben.

Den Schulentwicklungspreis des Ministeriums *Bewegungsfreudige Schule* hat die Grundschule 2006, 2008 und 2010 erhalten.